

02.10.2016 - Nr. 90

ADAC GT Masters gibt Ausblick auf die Saison 2017

- Sieben Veranstaltungen 2017 Start in Oschersleben
- Wiederholung des Motorsport Festivals Lausitzring gemeinsam mit der DTM geplant
- Preisgeldtopf in Höhe von 500.000 Euro
- SPORT1 überträgt alle Rennen live im Free-TV

Hockenheim. Sieben Veranstaltungen, Liveübertragungen aller 14 Rennen bei SPORT1, 500.000 Euro Preisgeldtopf und ein Motorsport-Festival: Das sind die Eckdaten des ADAC GT Masters 2017. Die "Liga der Supersportwagen" geht im kommenden Jahr mit sieben Veranstaltungen in Deutschland, Österreich und den Niederlanden in ihre elfte Saison. Der Saisonstart findet traditionell in der Motorsport Arena Oschersleben statt, die Saison endet mit dem Finale auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg. Nach der erfolgreichen Premiere in diesem Jahr ist eine Wiederholung des Motorsport Festival Lausitzring gemeinsam mit der DTM geplant. Auch in der Saison 2017 ist das ADAC GT Masters mit einem Preisgeldtopf in Höhe von 500.000 Euro dotiert.

Alle fünf permanenten Rennstrecken in Deutschland, die Motorsport Arena Oschersleben, der Hockenheimring Baden-Württemberg, der Sachsenring, Nürburgring und der Lausitzring sind auch 2017 fester Bestandteil des ADAC GT Masters. Zwei Mal ist die Serie im kommenden Jahr im Ausland zu Gast, auf dem Red Bull Ring in Österreich und dem Circuit Park Zandvoort in den Niederlanden. Der Saisonstart in Oschersleben ist Ende April geplant, die konkreten Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Das sportliche Reglement bleibt in der Saison 2017 stabil, geplant sind nur Detailänderungen. SPORT1 überträgt auch 2017 alle 14 Rennen live und in voller Länge im Free-TV.

Teams, die sich frühzeitig für eine Teilnahme am ADAC GT Masters 2017 entscheiden, können von attraktiven Konditionen profitieren. Die Früheinschreibung für die Saison 2017 startet noch im Oktober 2016.

"Wir haben in diesem Jahr eine Saison erlebt, die mit ihrem bis zuletzt spannenden Titelkampf einer Jubiläumssaison wahrhaft würdig gewesen ist", so ADAC-Sportpräsident Hermann Tomczyk. "Die neue Generation Supersportwagen hat die Fans an den Rennstrecken und bei den Liveübertragungen von SPORT1 vor den Fernsehern begeistert. Durch unsere neue Juniorwertung haben wir die Serie insbesondere für junge Rennfahrer attraktiver gemacht. In der kommenden Saison setzen wir auf Kontinuität und ändern das Konzept nur im Detail. Mit dem Preisgeldtopf von 500.000 Euro sowie dem umfassenden TV-Paket unseres Fernsehpartners SPORT1 haben wir die wohl attraktivste Plattform für den GT-Sport in Europa. Wir freuen uns auf eine ähnlich spannende Saison wie in diesem Jahr."

ADAC-Geschäftsführer Lars Soutschka sagt: "Zehn erfolgreiche Jahre ADAC GT Masters liegen hinter uns. Als wir die Serie im Jahr 2007 ins Leben riefen, haben wohl nur die wenigsten damit gerechnet, dass sich das ADAC GT Masters so gut etabliert. Unser Konzept mit einem offenen und fanfreundlichen Fahrerlager zu familienfreundlichen Eintrittspreisen hat sich bewährt. Daher werden wir auch im Jahr 2017 bei diesem Konzept bleiben. Mit den vorgestellten Eckpunkten für die kommende Saison haben Fahrer und Team frühzeitig Planungssicherheit. Sieben Rennwochenende auf den Rennstrecken in Deutschland und dem benachbartem Ausland sowie ein attraktiver Preisgeldtopf sind die Zutaten für ein weiterhin erfolgreiches ADAC GT Masters."























MEDIA INFORMATION



Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters www.adac.de/motorsport























